

Publikationen Prof. Dr. Florian Bock

Monografien:

Der Fall „Publik“. Katholische Presse in der Bundesrepublik Deutschland um 1968 (= Veröffentlichungen der Kommission für Zeitgeschichte Reihe B: Forschungen Bd. 128), Paderborn u.a. 2015.

Rezensionen: Meesmann, Hartmut: Ausbruch aus dem Getto. Warum „Publik“ einst eingestellt und „Publik-Forum“ gegründet wurde, hat jetzt ein Historiker untersucht, in: Publik-Forum 1 (2016), S. 34 | Mette, Norbert, in: Schweizerische Zeitschrift für Religions- und Kulturgeschichte 110 (2016), S. 551–554 | Ruh, Ulrich: Das Scheitern der Zeitschrift „Publik“, in: Herder Korrespondenz 70, 3 (2016), S. 53 | Schlott, René, in: H-Soz-Kult vom 18.02.2016 | Schmiedl, Joachim, in: Theologische Revue 4 (2016), Sp. 306f. | Schmolke, Michael, in: Communicatio Socialis 49,2 (2016), S. 243–246 | Städter, Benjamin, in: Rottenburger Jahrbuch für Kirchengeschichte 35 (2016), S. 361f. | Stöber, Rudolf, in: Jahrbuch für Kommunikationsgeschichte 18 (2016), S. 203 | Schatz, Klaus, in: Theologie und Philosophie 92 (2017), S. 143–145 | Kretschmann, Carsten, in: Vierteljahresschrift für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte 104,2 (2017), S. 261f.

Pressestimmen: Heinz, Joachim: Sprung aus dem Fenster. Vor 45 Jahren wurde die katholische Wochenzeitung „Publik“ eingestellt, in: KNA vom 07.01.2016 und vom 14.11.2016/Konradsblatt vom 17.01.2016, S. 27 | Heinz, Joachim: Als der Chef aus dem Fenster sprang. Vor 45 Jahren wurde die katholische Wochenzeitung „Publik“ eingestellt, auf katholisch.de vom 09.01.2016 | „An den eigenen Ansprüchen gescheitert“. Florian Bock über die katholische Wochenzeitung „Publik“, in: KNA vom 07.01.2016 | (Infobox) Wochenzeitung „Publik“, in: KNA vom 07.01.2016 | Heinz, Joachim: Der Fall „Publik“. Vor 45 Jahren wurde die katholische Wochenzeitung eingestellt, in: Neues Ruhr-Wort vom 26.11.2016, S. 23. | Vor 50 Jahren: Erstausgabe der Wochenzeitung „Publik“, abrufbar unter www.domradio.de vom 27.09.2018.

Schule: Hessischer Bildungsserver/Online-Lernarchive/Globales Lernen, abrufbar unter <http://globlern21.de/16publik.html>

Pastorale Strategien zwischen Konfessionalisierung und Aufklärung. Katholische Predigten und ihre implizite Hörer-/Leserschaft (circa 1670 bis 1800), Münster 2023.

Katholizismus und Medien in der Moderne. Eine historische Betrachtung (= Kirche und Gesellschaft Nr. 418), Köln 2015.

(gemeinsam mit Miriam Niekämper): Armut in der Christentumsgeschichte: ausgewählte Schlaglichter (= Kirche und Gesellschaft Nr. 494), Köln 2022.

Mitarbeit:

Heidrun Dierk (unter Mitarbeit von Florian Bock): Gott und die Kirchen (= Orientierungswissen Historische Theologie), Stuttgart 2015. *Rezension:* Brunner, Benedikt, in: Zeitschrift für Pädagogik und Theologie 69,2 (2017), S. 191f.

Herausgeberschaft:

6. (Hg. gemeinsam mit Juliane Czierpka und Sarah Thieme): Schimanski, Kumpel, Currywurst? Identitätskonstruktionen für das Ruhrgebiet seit den 1970er-Jahren, Frankfurt a.M. 2024.
5. (Hg. gemeinsam mit Kristien Suenens): Religion, soziales Engagement und weibliches Handeln (neunzehntes bis zwanzigstes Jahrhundert)/Religion, social commitment and female agency (nineteenth to twentieth century), in: Kirchliche Zeitgeschichte/Contemporary Church History 36, H. 1. (2023), S. 3–95 (darin gemeinsam mit Kristien Suenens „Einleitung/Introduction“, S. 3–11).
4. (Hg. gemeinsam mit Stefan Böntert): Was Steine erzählen. Diskurse und Debatten um Profanierung und Umnutzung von Kirchen (= Kirche in Zeiten der Veränderung Bd. 15), Freiburg i. Br. 2023 (darin gemeinsam mit Stefan Böntert „Schließung von Kirchenbauten im Spannungsfeld von Kirche und Gegenwartskultur. Einleitung“, S. 7–17).
3. (gemeinsam mit Sebastian Eck, Miriam Niekämper und Lea Torwesten): Geschichte(n) des Bistums Essen in 30 Objekten, Münster 2021 (darin die Artikel: „Auf Suche im Materiellen – Die Idee einer Essener Bistumsgeschichten in Objekten“, S. 9–13 [mit Lea Torwesten], „Katholische Presse an der Ruhr: innovativ aus Tradition. Der „RuhrWort“-Kugelschreiber“, S. 156–161 und „Das katholische Milieu lebt? Die Schwarze Madonna von Tschenschow in Essen-Altendorf“, S. 138–143).
2. (gemeinsam mit Christian Handschuh und Andreas Henkelmann): Kompetenzorientierte Kirchengeschichte. Hochschuldidaktische Perspektiven „nach Bologna“ (= Theologie und Hochschuldidaktik Bd. 6), Berlin u.a. 2015. *Rezensionen:* Brieden, Norbert, in: Religionspädagogische Blätter 74 (2016), S. 142f. | Schmidtman, Christian, in: sehpunkte 16 (2016), Nr. 5 [15.05.2016], abrufbar unter <http://www.sehpunkte.de/2016/05/27967.html> | Bork, Stefan, in: Rottenburger Jahrbuch für Kirchengeschichte 35 (2016), S. 268f.
1. (gemeinsam mit Steffen Patzold): Gott handhaben. Religiöses Wissen im Konflikt um Mythisierung und Rationalisierung, Berlin u.a. 2016. *Rezension:* A.Z., in: Archiv für Liturgiewissenschaft 58/59 (2016/17), S. 117f.

Aufsätze:

47. (gemeinsam mit Wilhelm Damberg): The Second Vatican Council – An Introduction to Church History, in: Klaus von Stosch u.a. (Hg.): An Introduction to Contemporary Christian Theology – for Shi'ite Readers (angenommen).
46. (gemeinsam mit Heidrun Dierk und Lea Torwesten): Kirchengeschichte im Spannungsverhältnis zwischen Quellen, Traditionen und Konstruktionen. Welche Einsichten liefert eine konstruktivistische Perspektive? in: Norbert Brieden/Jonas Maria Hoff (Hrsg.): Gott ein Konstrukt? Zum Selbstverständnis theologischer Disziplinen im Horizont konstruktivistischer Perspektiven (= Quaestiones disputatae Bd. xx), Freiburg i.Br. 2024 (angenommen).
45. „Rebell im schwarzen Rock“ (Die Zeit). Der katholische Nonkonformist Heinrich Philippek zwischen Gelsenkirchen und Notre-Dame-de-Londres, in: Sarah Jäger/Benedikt Brunner/Gabriel Rolfes (Hrsg.): Forderungen der Freiheit. Christliche Linksintellektuelle im Kontext: Politische, kulturelle, kirchlich-religiöse und transnationale Konstellationen in Ost- und Westdeutschland, 1960–2000 (= Christentum in der Moderne Bd. xx), Tübingen 2024 (angenommen).
44. (gemeinsam mit Maria Schubert und Sandra Frühauf): Catholic Narratives and Practices and the West German New Social Movements during the 1980s–1990s, in: Franziska Metzger/Dimiter Daphinoff (Hrsg.): Appropriation as Practice of Memory? Inventions, Uses, and Transformations of Religious Memory (= Erinnerungsräume. Geschichte – Literatur – Kunst/Spaces of Memory. History – Literature – Art), Köln 2024 (angenommen).
43. Joseph Valentin Paurs „Predigten auf einige Sonn- und Festtage das Jahr hindurch“ (1797) – „Auch ein Beytrag zur religiösen Aufklärung“?, in: Hanna Miethner/Daniel Weidner (Hrsg.): „Wahre allgemeine Schule der Menschheit“ oder „Auslegung des Kirchenglaubens“? Die Predigt der deutschsprachigen Aufklärung (= Hallesche Beiträge zur Europäischen Aufklärung Bd. xx), Halle 2024 (angenommen).
42. (gemeinsam mit Josef Christian Schmitt): Prälat Böhler degradieren? Eine Beschwerde des Vatikans 1956 und ihre Folgen, in: Simon Unger-Alvi (Hg.): Katholizismus am Eisernen Vorhang: Der Vatikan, Westdeutschland und der Kalte Krieg 1945–1960, Münster 2024 (angenommen).
41. (gemeinsam mit Lea Torwesten): Der Blick hinter die Metaerzählung. Kirchenhistorische Außenperspektiven auf den Katholikentag 1968 und die Würzburger Synode, in: Julia Knop/Matthias Reményi/Matthias Sellmann/Tine Stein (Hrsg.): Synode als Chance. Was Kirche braucht, damit sie weitergeht (= Quaestiones disputatae Bd. xx), Freiburg i.Br.

- 2024 (angenommen).
40. Die Rückkehr eines strafenden Gottes? Die AIDS-Epidemie/-Pandemie in den 1980ern und 1990ern und die katholische Kirche, in: Lea Lerch/Benedikt Kranemann/Stephan Winter (Hg.): *Rituelles und pastorales Handeln im Kontext von Pandemien* (= Liturgiewissenschaftliche Quellen und Forschungen Bd. 117), Münster 2024 (angenommen).
 39. Von der Gehorsamkeit zur Subjektwerdung. Kinder in der katholischen Pastoralliteratur und Religionspädagogik des 18. bis 20. Jahrhunderts, in: *Berliner Theologische Zeitschrift* 40 (2023), S. 221–241.
 38. Eine anthropologische Wende? Viele! Eine Bestandsaufnahme aus Sicht der kirchlichen Zeitgeschichte, in: *Theologie und Glaube* 113, H. 2 (2023), S. 106–109.
 37. Die neue „Landlust“ – Der Umgang mit der Schöpfung im westdeutschen Katholizismus circa 1960 bis 2000, in: *Schweizerische Zeitschrift für Religions- und Kulturgeschichte* 116 (2022), S. 347–364.
 36. Es lebe die Revolution! Die Darstellung der Bauern als aktive Christen in Flugschriften der Reformation und in Ernesto Cardenals „Das Evangelium der Bauern von Solentiname“ (1975), in: *Historisches Jahrbuch* 142 (2022), S. 423–444.
 35. Zeit für Geschichte. Beobachtungen zum Umgang mit der Kirchengeschichte rund um den Synodalen Weg, in: *Herder Korrespondenz* 76, 1 (2022), S. 47f.
 34. The Churches and Changes in Mission Work. Biconfessionalism and Developmental Aid to the “Third World” since the 1960s, in: Thomas Großbölting/Mark Edward Ruff (ed.): *Germany and the Confessional Divide. Religious Tensions and Political Culture, 1871–1989*, New York, Oxford 2022, S. 300–323. *Vgl. Nr. 17 (anonymes Begutachtungsverfahren)*.
 33. Augsburger Friedensfest oder Festtag der Heiligen Hilaria? Inszenatorische „Umcodierungen“ in katholischen Predigten des 18. Jahrhunderts, in: Henning P. Jürgens (Hg.): *Dass Gerechtigkeit und Friede sich küssen – Repräsentationen des Friedens im vormodernen Europa*, Bonn 2021, S. 95–107, abrufbar unter https://perspectivia.net/publikationen/juergens_repraesentationen
 32. Kirchliche Zeitbögen in der Katholizismusforschung? Periodisierungsfragen der Kirchlichen Zeitgeschichte aus westdeutscher katholischer Perspektive, in: Thomas Brechenmacher/Frank Kleinhagenbrock/Claudia Lepp/Harry Oelke (Hg.): *Kirchliche Zeitgeschichte. Bilanz – Fragen – Perspektiven* (= *Arbeiten zur Kirchlichen Zeitgeschichte* Bd. 83/Veröffentlichungen der Kommission für Zeitgeschichte Reihe B: Forschungen), Göttingen 2021, S. 35–52.
 31. (gemeinsam mit Maria Schubert unter Mitarbeit von Wilhelm Damberg): *Zerschnitten*

- und geflickt. Die Katholiken und die Grünen, in: Herder Korrespondenz 75, 8 (2021), S. 34–36.
30. Paul VI., die Presse und ein Kaplan aus dem Ruhrgebiet. Kontroverse Positionen vor und nach „*Humanae vitae*“, in: Birgit Aschmann/Wilhelm Damberg (Hg.): *Liebe und tu, was du willst? Die „Pillenenzyklika“ Humanae vitae von 1968 und ihre Folgen* (= Veröffentlichungen der Kommission für Zeitgeschichte Reihe C: Themen der Kirchlichen Zeitgeschichte Bd. 3), Paderborn u.a. 2021, S. 231–250.
29. (gemeinsam mit Lea Torwesten): Alles im Fluss? Ländliche Predigt und Katechismusunterricht zwischen Barock und Aufklärung, in: *Rottenburger Jahrbuch für Kirchengeschichte* 39 (2020), S. 25–44.
28. (gemeinsam mit Stephan Knops): Neues Amtsverständnis? Neue Autorität? Vom Zweiten Vatikanischen Konzil bis Papst Franziskus, in: Antonio Autiero/Stephan Goertz/Karl-Wilhelm Merks (Hg.): *Autorität in der Moral. Historische und systematische Perspektiven* (= Jahrbuch für Moraltheologie Bd. 3), Freiburg i.Br. 2019, S. 114–140.
27. Geschichte und Bewusstsein. Lutherbilder als geschichtspolitische „Erinnerungshorte“ und das Reformationsjubiläum 2017, in: *Historisches Jahrbuch* 139 (2019), S. 560–579.
26. Konzepte der Kirchengeschichtsschreibung in Deutschland und Italien nach 1945, in: Andreas Henkelmann u.a. (Hg.): *Katholizismus transnational. Beiträge zur Zeitgeschichte und Gegenwart in Westeuropa und den Vereinigten Staaten*, Münster 2019, S. 37–52.
25. Ökumene im Plural? Von neuen Allianzen und Trennlinien nach dem Zweiten Vatikanischen Konzil, in: Stefan Kopp/Joachim Werz (Hg.): „Gebaute Ökumene“. *Botschaft und Auftrag für das 21. Jahrhundert?* (= *Theologie im Dialog* Bd. 24), Freiburg i.Br. 2018, S. 85–104.
24. Zwischen Wandervogel und Weltjugendtag. Das 20. Jahrhundert oder wie die Katholiken die Jugend entdeckten, in: Eva-Maria Gärtner/Sebastian Kießig/Marco Kühnlein (Hg.): „... damit eure Freude vollkommen wird!“ *Theologische Anstöße zur Synode „Die Jugendlichen, der Glaube und die Berufungsentscheidung“ 2018* (= *Studien zur Theologie und Praxis der Seelsorge* Bd. 104), Würzburg 2018, S. 25–39.
23. Gegen die „Bezauberung der Welt“. Katholische Predigten erzählen Aufklärung (1720–1803), in: Frauke Berndt/Daniel Fulda (Hg.) unter Mitarbeit von Cornelia Pierstorff: *Die Erzählung der Aufklärung. Beiträge zur DGEJ-Jahrestagung 2015 in Halle a.d. Saale* (= *Studien zum achtzehnten Jahrhundert* Bd. 38), Hamburg 2018, S. 240–253.
22. *Preaching and Confessional Culture in Early Modern Germany. Catholic Sermons between 1650 and 1800*, in: *Slověne. International Journal of Slavic Studies* 6,2 (2017), Themenheft: *Sermons in Religious and Cultural Politics and Practice in Russia and*

- Europe in the 17th–Early 19th Centuries, S. 622–647. (*doppelt anonymes Begutachtungsverfahren*)
21. „Mit der Kirche habe ich nun meinen Entschluß gefasst“ – Justus Delbrück (1902–1945), christlich motivierter Widerstand und der Katholizismus, in: Wichmann-Jahrbuch des Diözesangeschichtsvereins Berlin, 14. Folge 2016/2017 – 56./57. Jahrgang, S. 129–153.
 20. Von unten oder gar nicht? Katholische Publizistik „nach dem Boom“, in: *Communicatio Socialis* 50,3 (2017), S. 418–427.
 19. (gemeinsam mit Daniela Blum): Stil und Lebensform. Zum Gespräch von Pastoraltheologie und Kirchengeschichte, in: *Zeitschrift für Pastoraltheologie* 37,2 (2017), S. 227–241.
 18. (gemeinsam mit Daniela Blum): „nicht nur Engel, sondern auch Götter“ vs. Abschied von Hochwürden. Das katholische Priesterbild zwischen Kirche und Welt, in: *Zeitschrift für Pastoraltheologie* 37,1 (2017), S. 181–194.
 17. „Wir wollen einfach die Lebensbedingungen der Menschen verbessern.“ Zum Paradigmenwechsel der katholischen Entwicklungshilfe in der Bundesrepublik um 1968, in: Andreas Holzem (Hg.): *Wenn Hunger droht. Bewältigung und religiöse Deutung (1400–1980) (= Bedrohte Ordnungen Bd. 6)*, Tübingen 2017, S. 275–294.
 16. Geschlossene Gesellschaft? Die Verabschiedung des katholischen Milieus, in: Christoph Kösters/Hans Maier/Frank Kleinhagenbrock (Hg.): *Profil und Prägung – geschichtliche Perspektiven auf 100 deutsche Katholikentage (= Politik- und Kommunikationswissenschaftliche Veröffentlichungen der Görres-Gesellschaft Bd. 34)*, Paderborn 2017, S. 119–132.
 15. Inszenierung oder Entzauberung der Liturgie? Katholische Predigten zur Kirchweihe im 17. und 18. Jahrhundert, in: Birgitta Coers/Lorenz Enderlein/Tobias Kunz/Markus Thome (Hg.): *Aufklärung und sakraler Raum. Ausstattungsdiskurse im klerikalen Milieu des 18. Jahrhunderts (= Studien zur Kunstgeschichte des Mittelalters und der Frühen Neuzeit Bd. 16)*, Affalterbach 2016, S. 77–89.
 14. Einleitung, in: Steffen Patzold/Florian Bock (Hg.): *Gott handhaben. Religiöses Wissen im Konflikt um Mythisierung und Rationalisierung*, Berlin u.a. 2016, S. 1–11.
 13. *La Chiesa cattolica e la stampa in Germania attorno al 1968. Due casi emblematici*, in: Luciano Vaccaro (ed.): *Storia religiosa della Germania. II volume (= Europa ricerche vol. 19)*, Milano 2016, pp. 747–770. *Vgl. Nr. 1.*
 12. (gemeinsam mit Heidrun Dierk): Reformatorische Flugschriften von Frauen. Perspektiven für eine konstruktivistische, auf narrative Kompetenz zielende Kirchengeschichtsdidaktik, in: Stefan Bork/Claudia Gärtner (Hg.): *Kirchengeschichtsdidaktik. Verortungen zwischen Religionspädagogik,*

- Kirchengeschichte und Geschichtsdidaktik (= Religionspädagogik innovativ Bd. 12), Stuttgart 2016, S. 173–187.
11. (gemeinsam mit Andreas Henkelmann): Kompetenzorientierte Kirchengeschichtsdidaktik in Universität und Schule. Chancen und Möglichkeiten einer Neuorientierung nach Bologna, in: Stefan Bork/Claudia Gärtner (Hg.): Kirchengeschichtsdidaktik. Verortungen zwischen Religionspädagogik, Kirchengeschichte und Geschichtsdidaktik (= Religionspädagogik innovativ Bd. 12), Stuttgart 2016, S. 143–161.
 10. Johann Michael Sailer, in: Johann Hinrich Claussen/Martin Rössler (Hg.): Große Predigten. 2000 Jahre Gotteswort und christlicher Protest, Darmstadt 2015, S. 161–174.
 9. (gemeinsam mit Andreas Henkelmann): Einleitung, in: Florian Bock/Christian Handschuh/Andreas Henkelmann (Hg.): Kompetenzorientierte Kirchengeschichte. Hochschuldidaktische Perspektiven „nach Bologna“ (= Theologie und Hochschuldidaktik Bd. 6), Berlin u.a. 2015, S. 1–15.
 8. (gemeinsam mit Daniela Blum und Andreas Henkelmann): Der hochschuldidaktische Königsweg? Forschendes Lernen in kirchenhistorischen Seminaren, in: Florian Bock/Christian Handschuh/Andreas Henkelmann (Hg.): Kompetenzorientierte Kirchengeschichte. Hochschuldidaktische Perspektiven „nach Bologna“ (= Theologie und Hochschuldidaktik Bd. 6), Berlin u.a. 2015, S. 91–114.
 7. Katholische Kirche und Medien – verpasste Chancen, neue Herausforderungen, in: Christoph Bultmann/Antje Linkenbach (Hg.): Religionen übersetzen. Klischees und Vorurteile im Religionsdiskurs (= Vorlesungen des Interdisziplinären Forums Religion der Universität Erfurt Bd. 11), Münster 2015, S. 73–87. *Rezension:* Mäder, Marie-Therese, in rezensionen:kommunikation:medien [12. Oktober 2015], abrufbar unter <http://www.rkm-journal.de/archives/18605>
 6. „Dem Vatikan gehört die Kirche, nicht das Bett.“ Die Enzyklika *Humanae vitae* (1968) Papst Pauls VI. im Spiegel der deutschen und italienischen Presse, in: Walter Hömberg/Thomas Pittrof (Hg.): Katholische Publizistik im 20. Jahrhundert. Positionen, Probleme, Profile (= Catholica. Quellen und Studien zur Kultur- und Literaturgeschichte des modernen Katholizismus Bd. 3), Freiburg i.Br. u.a. 2014, S. 575–600.
 5. (gemeinsam mit Jörg Ernesti): Paolo VI e la Germania, la Germania e Paolo VI, in: Philippe Chenaux (ed.): Giovanni XXIII e Paolo VI. I due papi del Concilio (= Centro Studi sul Concilio Vaticano II Bd. 3), Città del Vaticano 2013, pp. 169–183.
 4. (gemeinsam mit Andreas Henkelmann): Was ist und wie lässt sich kirchenhistorische Kompetenz vermitteln? Diskussionsbeitrag am Praxisbeispiel eines Propädeutischen Proseminars, in: Florian Bruckmann/Oliver Reis/Monika Scheidler (Hg.):

Kompetenzorientierte Lehre in der Theologie. Konkretion – Reflexion – Perspektiven (= Theologie und Hochschuldidaktik Bd. 3), Berlin u.a. 2011, S. 85–108.

3. Der „Pillen-Bann“ – Die Enzyklika „*Humanae Vitae*“ Papst Pauls VI. im Spiegel der deutschen und italienischen Presse, in: *Communicatio Socialis* 43 (2010), S. 270–281.
2. Politik und Konfession in der Wochenzeitung „Publik“ 1968-1971, in: *Schweizerische Zeitschrift für Religions- und Kulturgeschichte* 104 (2010), S. 101–134. (*doppelt anonymes Begutachtungsverfahren*)
1. Zwischen „Pillen-Paul“ und „Publik“: die katholische Kirche und die deutsche Presse um 1968, in: *Historisches Jahrbuch* 130 (2010), S. 387–419.

Lexikonartikel:

10. Helbig, Johann Lorenz (1662–1721), in: *Literaturwissenschaftliches Verfasserlexikon von 1620 bis 1720 (VL 17)*, Bd. 3, Berlin u.a. 2021, Sp. 942–946.
9. Dalhofer, Marcellinus (1655–1707), in: *Frühe Neuzeit in Deutschland 1620–1720. Literaturwissenschaftliches Verfasserlexikon (VL 17)*, Bd. 2, Berlin u.a. 2020, Sp. 453–460.
8. Donatus von Passau (ca. 1627–1694), in: *Frühe Neuzeit in Deutschland 1620–1720. Literaturwissenschaftliches Verfasserlexikon (VL 17)*, Bd. 2, Berlin u.a. 2020, Sp. 600–603.
7. Amandus von Graz (1637–1700), in: *Frühe Neuzeit in Deutschland 1620–1720. Literaturwissenschaftliches Verfasserlexikon (VL 17)*, Bd. 1, Berlin u.a. 2019, Sp. 154–160.
6. Braumiller, Johannes (gest. 1703), in: *Frühe Neuzeit in Deutschland 1620–1720. Literaturwissenschaftliches Verfasserlexikon von 1620 bis 1720 (VL 17)*, Bd. 1, Berlin u.a. 2019, Sp. 793–800.
5. Bitter, Georg (1921–2012), in: *Handbuch zum literarischen Katholizismus im deutschsprachigen Raum des 20. Jahrhunderts* (angenommen).
4. Blank, Josef (1926–1989), in: *Handbuch zum literarischen Katholizismus im deutschsprachigen Raum des 20. Jahrhunderts* (angenommen).
3. Galli, Mario von (1904–1987), in: *Handbuch zum literarischen Katholizismus im deutschsprachigen Raum des 20. Jahrhunderts* (angenommen).
2. Kapfinger, Hans (1902–1985), in: *Handbuch zum literarischen Katholizismus im deutschsprachigen Raum des 20. Jahrhunderts* (angenommen).
1. Staudinger, Hugo (1921–2004), in: *Handbuch zum literarischen Katholizismus im deutschsprachigen Raum des 20. Jahrhunderts* (angenommen).

Rezensionen:

26. über Roberto Rusconi: Predicazione e predicatori in Italia nel Medioevo e in età moderna (= La storia. Temi Bd. 111), Roma 2023, in: Quellen und Forschungen aus italienischen Archiven und Bibliotheken 2024 (angenommen).
25. über Urszula Pękala: Versöhner Europas? Die Rolle katholischer Bischöfe im deutsch-französischen und deutsch-polnischen Versöhnungsprozess (1945–1990) (= Veröffentlichungen des Instituts für Europäische Geschichte Mainz Bd. 267), Göttingen 2023, in: Zeitschrift für Kirchengeschichte (angenommen).
24. über Sebastian Walser: Die Fokolar-Bewegung. Ausbreitung und Wirken in der Bundesrepublik Deutschland und der DDR, Paderborn 2022, in: Zeitschrift für Kirchengeschichte 134 (2023), S. 281–283.
23. über Konstantin Sacher: Dorothee Sölle auf der Spur. Annäherung an eine Ikone des Protestantismus, Leipzig 2023, in: Theologische Revue 120 (2024) (angenommen).
22. über Fabio Wolkenstein: Die dunkle Seite der Christdemokratie. Geschichte einer autoritären Versuchung, München 2022, in: Theologische Revue 119 (2023), Sp. 76.
21. über Thomas Kaufmann: Die Druckmacher. Wie die Generation Luther die erste Mediengeneration entfesselte, München 2022, in: Theologische Revue 118 (2022), Sp. 369–371.
20. über Zumholz, Maria Anna/Hirschfeld, Michael (Hg.): Joachim Kuropka. Streitbarer Historiker und engagierter Geschichtsvermittler. Fest- und Gedenkschrift zum 80. Geburtstag. Unter Mitarbeit von Joachim Kuropka (= Schriften des Instituts für Regionalgeschichte und Katholizismus-Forschung, Bd. 1), Münster 2021, in: Rheinische Vierteljahrsblätter 86 (2022), S. 424f.
19. über Benedikt Brunner/Thomas Großböling/Klaus Große Kracht/Meik Woyke (Hg.): „Sagen, was ist“. Walter Dirks in den intellektuellen und politischen Konstellationen Deutschlands und Europas (= Politik und Gesellschaftsgeschichte Bd. 105), Bonn 2020, in: Ethik und Gesellschaft 2 (2021): <https://www.ethik-und-gesellschaft.de/ojs/public/journals/5/dm/EuG-2-2021/EuG-2-2021-rez-3.pdf>
18. über David Rüschemschmidt: Neue Politische Theologie. Johann Baptist Metz und sein Denken im Horizont einer intellektuellen Gründung der Bundesrepublik (= Wissenschaftliche Beiträge Tectum: Geschichtswissenschaft Bd. 43), Baden-Baden 2019, in: theologie.geschichte 15 (2020): <http://universaar.uni-saarland.de/journals/index.php/tg/article/view/1119/1170>

17. über Peter Neuner: Turbulenter Aufbruch. Die 60er Jahre zwischen Konzil und konservativer Wende, Freiburg i.Br. 2019, in: Rottenburger Jahrbuch für Kirchengeschichte 38 (2019), S. 405f.
16. über Benedikt Hampel: Geist des Konzils oder Geist von 1968? Katholische Studentengemeinden im geteilten Deutschland der 1960er Jahre (= Historia profana et ecclesiastica. Geschichte und Kirchengeschichte zwischen Mittelalter und Moderne Bd. 20), Münster 2017, in: Francia-Recensio 3 (2018), abrufbar unter <https://journals.ub.uni-heidelberg.de/index.php/frrec/>
15. über Mark Edward Ruff: The Battle for the Catholic Past in Germany 1945–1980, Cambridge 2017, in: Schweizerische Zeitschrift für Religions- und Kulturgeschichte 112 (2018), S. 435f.
14. über Ludwig Brandl/Anne Müller/Peter Stockmann (Hg.): Zwischen altem Glauben und neuer Lehre. Die Reformation im Bistum Eichstätt – 30 Lebensbilder, Regensburg 2017, in: Eichstätter Diözesangeschichtsblätter 3, Jahrgang 2016/17, S. 179–181.
13. über Christiane Hoth/Markus Raasch (Hg.): Eichstätt im Nationalsozialismus. Katholisches Milieu und Volksgemeinschaft, Münster 2017, in: Rottenburger Jahrbuch für Kirchengeschichte 36 (2017), S. 383f.
12. über Klaus Große Kracht: Die Stunde der Laien? Katholische Aktion in Deutschland im europäischen Kontext 1920–1960 (= Veröffentlichungen der Kommission für Zeitgeschichte Reihe B: Forschungen Bd. 129), Paderborn u.a. 2016, in: Zeitschrift für Kirchengeschichte 128 (2017), S. 270–272.
11. über Karl-Friedrich Kemper: Religiöse Sprache zwischen Barock und Aufklärung. Katholische und protestantische Erbauungsliteratur des 18. Jahrhunderts in ihrem theologischen und frömmigkeitsgeschichtlichen Kontext (= Religionsgeschichte der Frühen Neuzeit Bd. 22), Nordhausen 2015, in: Zeitschrift für Kirchengeschichte 127 (2016), S. 418f.
10. über Stefan Voges: Konzil, Dialog und Demokratie. Der Weg zur Würzburger Synode 1965–1971 (= Veröffentlichungen der Kommission für Zeitgeschichte Reihe B: Forschungen Bd. 128), Paderborn u.a. 2015, in: Rottenburger Jahrbuch für Kirchengeschichte 35 (2016), S. 360f.
9. über Francesco Traniello: Katholizismus und politische Kultur in Italien, Münster 2016, in: H-Soz-Kult vom 21.11.2016.
8. über Ulrich L. Lehner: The Catholic Enlightenment. The Forgotten History of a Global Movement, Oxford 2016, in: H-Soz-Kult vom 30.06.2016.

7. über Christian Handschuh: Die wahre Aufklärung durch Jesum Christum. Religiöse Welt- und Gegenwartsconstruction in der Katholischen Spätaufklärung (= Contubernium Bd. 81), Stuttgart 2014, in: Theologische Literaturzeitung 141 (2016), Heft 4, Sp. 365–367.
6. über Annina Ligniez: Das Wittenbergische Zion. Konstruktion von Heilsgeschichte in frühneuzeitlichen Jubelpredigten (= Schriften der Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt Bd. 15), Leipzig 2012, in: Zeitschrift für Kirchengeschichte 125 (2014), S. 420–422.
5. über Joachim Kuroпка (Hg.): Grenzen des katholischen Milieus. Stabilität und Gefährdung katholischer Milieus in der Endphase der Weimarer Republik und der NS-Zeit, Münster 2013, in: Rottenburger Jahrbuch für Kirchengeschichte 33 (2014), S. 269f.
4. über Mark D. Popowski: The Rise and Fall of *Triumph*. The History of a Radical Catholic Magazine, 1966-1976, Plymouth, UK, 2012, in: Rottenburger Jahrbuch für Kirchengeschichte 33 (2014), S. 276f.
3. über Lenelotte Möller/Hans Ammerich: Einführung in das Studium der Kirchengeschichte, Darmstadt 2014, in: H-Soz-Kult vom 21.11.2014.
2. über Christoph Kösters/Mark Edward Ruff (Hg.): Die katholische Kirche im Dritten Reich. Eine Einführung, Freiburg i.Br. 2011, in: Zeitschrift für Kirchengeschichte 124 (2013), S. 412f.
1. über Pascal Eitler: „Gott ist tot – Gott ist rot“. Max Horkheimer und die Politisierung der Religion um 1968, Frankfurt a.M. 2009, in: H-Soz-Kult vom 22.01.2010.

Tagungsberichte:

- (gemeinsam mit Daniel Gerster): 34. Jahrestagung des Schwerter Arbeitskreises Katholizismusforschung. 21.11.2020–22.11.2020, in: H-Soz-Kult vom 12.01.2021.
- (gemeinsam mit Daniel Gerster): 33. Jahrestagung des Schwerter Arbeitskreises Katholizismusforschung. 22.11.2019–24.11.2019, in: H-Soz-Kult vom 17.12.2019.
- (gemeinsam mit Daniel Gerster): 32. Jahrestagung des Schwerter Arbeitskreises Katholizismusforschung. 23.11.2018–25.11.2018, in: H-Soz-Kult vom 30.01.2019.
- (gemeinsam mit Daniel Gerster): 31. Jahrestagung des Schwerter Arbeitskreises Katholizismusforschung. 24.11.2017–26.11.2017, in: H-Soz-Kult vom 18.01.2018.
- (gemeinsam mit Daniel Gerster): 30. Jahrestagung des Schwerter Arbeitskreises Katholizismusforschung. 18.11.2016–20.11.2016, in: H-Soz-Kult vom 13.01.2017.
- (gemeinsam mit Daniel Gerster): 29. Jahrestagung des Schwerter Arbeitskreises Katholizismusforschung. 20.11.2015–22.11.2015, in: H-Soz-Kult vom 26.01.2016.
- (gemeinsam mit Annette Gerok-Reiter und Andreas Holzem): Bericht zur Internationalen

Tagung „Gott handhaben – Le Dieu Maniable – Managing God“. Religiöses Wissen im Konflikt um Mythisierung und Rationalisierung; veranstaltet vom Graduiertenkolleg 1662/1 „Religiöses Wissen im vormodernen Europa (800-1800)“ der Eberhard Karls Universität Tübingen; Centre d’Etudes et de Recherche en Histoire Culturelle (CERHIC-EA 2616, Reims); Université de Reims Champagne Ardenne; Institut Historique Allemand de Paris; Institut Universitaire de France, 16.-18.09.2013/Reims (F), in: H-Germanistik vom 27.01.2014, H-Soz-Kult vom 13.01.2014 und Arbeitsgemeinschaft historischer Forschungseinrichtungen in der BRD e.V. (AhF) vom 29.11.2013 (Nr. 142).

Marginalien:

„Einfache Antwort verbietet sich“. Kirchenhistoriker will breite Debatte um Hengsbach-Gedenken, gesendet auf domradio am 27.09.2023.

Weihnachten 2021 an der Ruhr – eine Frage der Solidarität?, in: Neues Ruhr-Wort Spezial vom 24.12.2021, S. 2f.

Vom Hengsbach-Mythos bis zum Zukunftsbild. Florian Bock fragt in seiner Antrittsvorlesung an der Ruhr-Universität Bochum nach der Identität und Zukunft des Ruhrbistums, in: Neues Ruhr-Wort vom 15.06.2019, S. 20–22.

Interview „Die Quellen müssen geprüft werden“. Der Bochumer Kirchenhistoriker Florian Bock begrüßt im Interview die Öffnung des Geheimarchivs, in: Neues Ruhr-Wort vom 09.03.2019, S. 5.

Radio: 50 Jahre „Humanae Vitae“ – als der Papst die Pille verbot, gesendet auf Antenne 1/Radio 7/RadioTon/1077/donau3fm/NRJ/NAL am 05.08.2018.

(gemeinsam mit Christiane Hoth und Eichstätter Studierenden): Ein Eichstätter für die Jugend. Forschungsgruppe der KU beschäftigte sich mit dem Engagement von Alois Brems, in: Eichstätter Kurier vom 10.01.2018, S. 23.

(gemeinsam mit Christiane Hoth und Eichstätter Studierenden): Kirche und Kino. Forschungsgruppe der KU untersuchte Quellen zu katholischer Medienarbeit der Nachkriegszeit, in: Eichstätter Kurier vom 29.12.2017, S. 21.

(gemeinsam mit Christiane Hoth und Eichstätter Studierenden): Sittlichkeit versus American Way of Life. Forschungsgruppe der Katholischen Universität untersuchte Zeit der 1950er-Jahre in Eichstätt, in: Eichstätter Kurier vom 20.12.2017, S. 24.

(gemeinsam mit Christiane Hoth und Eichstätter Studierenden): Laien in der Seelsorge. KU-Forschungsprojekt beleuchtet Wiederaufbau der Katholischen Aktion in der Diözese Eichstätt, in: Eichstätter Kurier vom 02./03.12.2017, S. 28.

(gemeinsam mit Christiane Hoth und Eichstätter Studierenden): Integration damals. KU-

- Forschungsprojekt beleuchtet Situation der Heimatvertriebenen in der Diözese nach Kriegsende, in: Eichstätter Kurier vom 17.11.2017, S. 29.
- Ein Überholmodell des Laienkatholizismus? (anlässlich des 100. Katholikentages in Leipzig), auf: feinschwarz.net [21.05.2016].
- (gemeinsam mit Andreas Holzem und Daniela Blum): Für die Kirche gab es keine „Stunde Null“. Zwischen Hoffnung, Enttäuschung und Engagement – die Diözese Rottenburg bei Kriegsende, in: Katholisches Sonntagsblatt Nr. 4 (2015), S. 41.
- In Bearbeitung:*
- (gemeinsam mit Wilhelm Damberg): Katholizismus in der Bundesrepublik Deutschland 1945 bis 2010, 2023.
- (gemeinsam mit Norbert Friedrich): Kleine Religionsgeschichte von Nordrhein-Westfalen, Köln 2025.
- (Hg. gemeinsam mit Benedikt Brunner, Thomas K. Kuhn und Bernhard Schneider): Priester – Volkslehrer – Zeremonienmeister. Katholische und evangelische ‚Geistliche‘ in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts (= Religion – Kultur – Gesellschaft. Studien zur Kultur- und Sozialgeschichte des Christentums in Neuzeit und Moderne Bd. xx), Münster 2024; darin der Beitrag *Was das Genre „Vorwort“ verrät. Ein Streifzug durch Predigten und sonstige pastorale Literatur zwischen 1750 und 1800.*
- (gemeinsam mit Mark E. Ruff): New Social Movements and the Transformation of Christian Politics from the 1960s onwards, in: Renato Moro/Kim Christiaens: Between Conflict and Accommodation? Christian-Democracy and the Rise of “New Social Movements 1960s–1990s” (= Civitas Studies in Christian Democracy), Leuven 2024.
- Der Jesuit Pierre-Jan De Smet (1801–1873), die Mission der Indigenen und der postcolonial turn, in: Festschrift für xx, 2024.
- (Hg. gemeinsam mit Moritz Strohschneider): Katholische Diskurselemente in der Kultur der Weimarer Republik (= Studien zu Literatur und Religion / Studies on Literature and Religion Bd. xx), Stuttgart 2025.